

Gut pflegen und gepflegt werden - aber wie!?

Praxis und Perspektiven für zukunftsfähige Wohn- und Pflegeformen in Hamburg

Im Spannungsfeld zwischen alternder Bevölkerung und knappen Personalressourcen steht auch Hamburg vor der Herausforderung, bestehende Wohn-Pflege-Angebote weiter zu entwickeln und neue Projekte für Menschen mit Pflege- und Assistenzbedarf zu initiieren.

- Wie können die Arbeitsbedingungen und Wohnkonzepte so gestaltet werden, dass Mitarbeiterzufriedenheit und qualifizierter Nachwuchs für die Pflege einerseits und Versorgungskontinuität und Wohlbefinden auf Seiten der zu pflegenden Menschen andererseits gelingen?
- Welche Impulse und Chancen gehen in diesem Kontext von wertschätzenden Führungsstilen, kreativen Personalkonzepten, von Quartiersansätzen und Digitalisierung aus?
- Innovation aus Mitarbeiter- und Nutzersicht: Worauf ist bei der Initiierung neuer Projekte zu achten, die sich zum Beispiel an Menschen mit Migrationshintergrund, jüngere Menschen mit Pflegebedarf und ältere Menschen mit Assistenzbedarf richten?

Nachmittags öffnet sich der Fachtag mit der 2. Hamburger Wohn-Pflege-Börse allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich über das Thema und die Projekte informieren möchten.

Wir richten uns an Dienstleister, Investoren, Planer, Kommunalvertreter, Stiftungen, Seniorenverbände, Netzwerker, An- und Zugehörige und bürgerschaftlich engagierte Menschen, die Interesse an innovativen Wohn- und Versorgungsformen, Quartierskonzepten und zivilgesellschaftlichen Fragestellungen haben.

VERANSTALTER



MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt **80 €** incl. Mittagsimbiss und Pausengetränken.

Ermäßigter Beitrag: **15 €** für pflegende Angehörige, freiwillig engagierte Personen sowie ehrenamtliche Vertreterinnen von Senioren- und Selbsthilfeorganisationen.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich online an, unter www.koordinationsstelle-pflege-wgs-hamburg.de.

ANMELDESCHLUSS

26. August 2019

TAGUNGSORT

Rudolf Steiner Haus
Mittelweg 11 - 12
20148 Hamburg

TAGUNGSTELEFON

Mobil: 0157- 830 21 643

ANFAHRT

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Nächste S- Bahnhaltestelle:
Dammtor (10 Min. Fussweg zur Veranstaltung)

Nächste Bushaltestelle:
Fontaney (Buslinie 109)

Gut pflegen und gepflegt werden - aber wie!?

ALLES BLEIBT NEU

Praxis und Perspektiven für zukunftsfähige Wohn- und Pflegeformen in Hamburg

**Fachtag und
2. Hamburger Wohn-Pflege-Börse
5. September 2019
9.00 - 16.30 Uhr**

**Hamburger Koordinationsstelle
für Wohn-Pflege-Gemeinschaften
STATTBAU HAMBURG**

Programm

| | |
|-----------|--|
| 8.30 Uhr | Ankommen und Begrüßungskaffee |
| 9.00 Uhr | Begrüßung <i>Ulrike Petersen</i> Hamburger Koordinationsstelle für Wohn-Pflege-Gemeinschaften Grußwort und Vortrag Wie gelingt gute Pflege in Hamburg? <i>Dr. Silke Heinemann</i> Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg |
| 9.30 Uhr | Gute Führung- zufriedene MitarbeiterInnen – gute Pflege? <i>Stephan Padberg</i> maxQ. Fachakademie für Gesundheits-berufe, Hamburg |
| 10.00 | Buurtzorg: Das neue Pflege-modell in Deutschland. <i>Udo Janning</i> Buurtzorg Deutschland, Emsdetten |
| 10.30 | Aus erster Hand.... Motivation, Erfahrungen und Wünsche junger Pflegekräfte <i>Podiumsrunde</i> |
| | Joseph Njiriri Ndonye Leben mit Behinderung Hamburg Yonca Uzunay Georg-Behrmann-Stiftung Ronald Belitz |
| 11.30 Uhr | Kaffeepause |

Moderation: **Dörte Maack**
 Blinde Moderatorin mit dem Blick fürs Wesentliche

12.00 Uhr Forenrunde 1 (A bis C)

- Bitte entscheiden Sie sich für die Teilnahme an einem der drei Foren -

Forum A Pflege gestalten

Achtsame Führung - zwischen Aktion und Reflexion den Autopiloten ausstellen
Sabine Kalkhoff
 Haus St. Johannis, Hamburg

Hamburger Allianz für die Pflege
Antje Prütz
 Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz, Hamburg

Moderation: **Anna Hassel**
 Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

Forum B Pflege und Quartier

Die Pflegezukunft in der Heerlein- und Zindler-Stiftung! Eine Stiftung, ein Standort und vier Wohnformen!
Maik Greb
 Hartwig-Hesse-Stiftung, Hamburg

Gemeinsam vom Pflegeheim zum Quartierszentrum
Lothar Lepold und Sabine Brahms
 Alten- und Pflegeheim Das Epiphanienghaus, Hamburg Projekt plietsch, Freundeskreis Oberaltenallee e.V., Hamburg

Moderation: **Irene Fuhrmann**
 Koordinationsstelle für innovative Wohn- und Pflegeformen im Alter, Kiel

Forum C Pflege und Digitalisierung

Pflege 4.0 - Einsatz moderner Technologien aus der Sicht professionell Pflegenden
Kristina Schmidt
 Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, Hamburg

Moderation: **Heike Clauss**
 Barrierefrei Leben e.V., Hamburg

13.15 Uhr Mittagsimbiss

14.00 Uhr **Eröffnung der 2. Hamburger Wohn-Pflege-Börse**
Karin Schulz-Torge
 Landesseniorenbeirat Hamburg

14.00 Uhr - 16.30 Uhr **2. Hamburger Wohn-Pflege-Börse (öffentliche Veranstaltung)**
 Informationen und Gespräche für BürgerInnen mit Ausstellern rund um das Thema Wohnen mit Pflege und Assistenz

14.30 Uhr Forenrunde 2 (D bis F)

- Bitte entscheiden Sie sich für die Teilnahme an einem der drei Foren -

Forum D Pflege inklusiv und integriert

Senioren mit Behinderung - Kooperation und interdisziplinäre Zusammenarbeit von Pflege und Eingliederungshilfe im Pergolenviertel
Uta Kampers
 Leben mit Behinderung Hamburg

Vielfalt unter einem Dach leben und pflegen. Pflege-WGs für gleichgeschlechtlich liebende Frauen und Männer
Dr. Heiko Gerlach
 Dipl. Pfliegewirt/ Altenpfleger, Hamburg

Moderation: **Ulrike Petersen**
 Hamburger Koordinationsstelle für Wohn-Pflege-Gemeinschaften

Forum E Junge Pflege

Schöner Wohnen - Erwartungen von jungen Erwachsenen mit Behinderung an Wohn-, Assistenz- und Pflegekonzepte und der dafür rechtliche Rahmen vor dem Hintergrund von BTHG und Pflegerecht
Kerrin Stumpf
 Leben mit Behinderung Hamburg, Elternverein e.V.

„Harburger Ankerplatz“ – Wohn- und Betreuungsformen mit Modellcharakter für junge Menschen mit Demenz
Isabelle Nakhdjavani-Brauner
 Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hamburg-Harburg

Moderation: **Martina Kuhn**
 BIQ - Bürgerengagement für Wohn-Pflege-Gemeinschaften im Quartier, HH

Forum F Kultursensible Pflege

Demenz und Migration: Wohnprojekte auf den Weg bringen (Workshop)
Christina Kuhn
 Demenz Support Stuttgart/ DeMigranz - Bundesweite Initiative Demenz und Migration

Moderation: **Susanne Kohler**
 Koordinationsstelle der Landesinitiative Leben mit Demenz in Hamburg | HAG e.V.

15.45 - 16.00 Uhr Schlusswort